

Tanzen erlaubt

Das Komitee «Dance out WEF» und die Polizei haben sich auf eine Tanzparade ausserhalb der Innenstadt geeinigt.

«Wir haben die Polizei mit unserem Pazifismus überzeugt», sagte Daniel Schwob vom Komitee «Dance out WEF» gestern gegenüber den Medien. Das Komitee gehört nicht zum Anti-WEF-Bündnis, das für Samstag zu «zivilem Ungehorsam» aufgerufen hat. Für die Tanzparade mit fünf Soundwagen sind mit der Polizei zwei Routen ausserhalb der Innenstadt erarbeitet worden. Ein Entscheid über die definitive Bewilligung der Parade und die Route dürfte heute fallen. Die Organisatoren favorisieren den Treffpunkt Bärengraben. Die Stadtpolizei zeigt sich in einer Mitteilung beeindruckt vom «umfassenden Sicherheitskonzept» der Organisatoren. Diese wollten gegenüber den Medien jedoch nicht sagen, worin ihr Konzept «PAF» (Paraden-Friede) besteht.

BOB

14. Jan. '05